

SCHULE AM HOFGARTEN



Die Beratungsstelle **ELECOK** in der Schule am Hofgarten unterstützt durch individuelle Beratung Personen bezüglich Lern-, Kommunikations- und Spielmöglichkeiten vom vorschulischen Alter bis hin zur Berufsfindung. Die Beratungsstelle ist Teil der Mobilen Sonderpädagogischen Dienste in Oberfranken.



Wenn Sie unsere Hilfe in Anspruch nehmen wollen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns. Wir unterstützen und begleiten Sie mit unserer Fachkompetenz.

Die Beratungsstelle arbeitet eng mit den anderen bayerischen Schulen innerhalb des Beratungssystems ELECOK zusammen.

ELECOK



an der

Schule am Hofgarten

Privates Förderzentrum,
Förderschwerpunkt motorische und körperliche Entwicklung

Max-Böhme-Ring 17
96450 Coburg

☎ 09561 / 51136 -100
-126

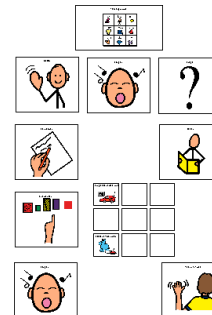
(Dienstag 11.30-13.00)

Fax: 09561 / 51136 -140

E-Mail: elecok.coburg@aol.de

Ansprechpartner:

Christine Geuß
Studienrätin im Förderschuldienst
Sabine Förster
Ergotherapeutin
Susanne Troitzsch
Logopädin



ELEktronische Hilfen und COmputer für Körperbehinderte



Beratungsstelle

an der

Schule am Hofgarten,

Privates Förderzentrum,
Förderschwerpunkt körperliche und
motorische Entwicklung in

Coburg



Wir beraten ...


- ...körperbehinderte Schüler/innen, die eine allgemeine Schule oder eine Förderschule besuchen;
- ...körperbehinderte Kinder, die einen Kindergarten oder eine Schulvorbereitende Einrichtung (SvE) besuchen;
- ...**Kinder und Schüler**, die nicht oder nur schwer verständlich sprechen können
- ...Lehrkräfte, Erzieher/innen und Mitarbeiter/innen, die behinderte Kinder betreuen;
- ...**Eltern** betroffener Kinder.

Wir helfen,
wenn Sie ...

- ...mit ihren Händen nicht schreiben, zeichnen oder spielen können;
- ...sich schulische Bildungsinhalte nicht auf übliche Weise aneignen können;
- ...nicht oder nur eingeschränkt sprechen können;
- ...wenn sie sich unabhängiger von Hilfestellungen im täglichen Leben machen wollen.



Wir informieren über Lösungsmöglichkeiten

- bei Schreib- und / oder Kommunikationsschwierigkeiten...
 - ...durch spezielle Tastaturkonstruktionen;
 - ...durch gelochte Tastaturabdeckungen;
 - ...durch Einzel- oder Mehrfach Tasten oder weitere Ersatzgeräte als Ersatz für Tastatur oder Maus;
 - ...durch Softwaresteuerung (Sprach-, Augen- oder Kopfsteuerung), wenn Tastatur und Maus nicht benutzt werden können;
 - ...durch Programmanpassung an Ihre individuellen Fähigkeiten;
 - ...durch Symboleingabe beim Einsatz von Kommunikationsgeräten;
 - ...durch Sprachausgabe als Hilfe zur Kommunikation.
- 
- bei Lernschwierigkeiten...
 - ...durch den Einsatz von Lernprogrammen.
- mit Hilfsmitteln im Alltag...
 - ...durch Steuerung von Geräten im Alltag (Umweltsteuerung);
 - ...durch geeignetes Spielmaterial.



Wir haben uns
zum Ziel gesetzt...

- ...Informationen über elektronische Hilfen zu sammeln und zu sichten, um sie Ihnen zur Verfügung stellen zu können;
- ...elektronische Hilfen für Sie zu erproben und zu bewerten;
- ...Konzepte zum Einsatz von elektronischen Hilfen zu erstellen;
- ...Fortbildungen in diesem Bereich durchzuführen bzw. zu organisieren;
- ...mit Kostenträgern und anderen Organisationen der Behindertenhilfe zusammenzuarbeiten;
- ...ggf. in enger Abstimmung mit Ärzten, Psychologen und Therapeuten unserer Einrichtung nach individuellen Lösungsmöglichkeiten zu suchen.
- ...im Regierungsbezirk Oberfranken ein Netzwerk „Unterstützte Kommunikation“ aufzubauen und zu pflegen.
- ...bayernweit am Netzwerk „Tandem UK“ aktiv mitzuarbeiten.

